

ID Suisse stellt den Grouper für das neue Tarifsysteem zur Verfügung

# TARPSY ante portas – der Countdown läuft

Der neue Tarif für die stationären psychiatrischen Leistungen (TARPSY) wird in rund acht Monaten in Kraft sein. Gut, wer sich rechtzeitig darauf vorbereitet hat. Und gut auch, dass es entsprechende IT-Unterstützung gibt, welche Einführung und Anwendung erleichtert.

Für dieses Ziel hat beispielsweise die ID Suisse AG schon seit Längerem gearbeitet und vor nicht allzu langer Zeit auf der IFAS 2016 in Zürich erfahren, wie gross der Informationsbedarf relativ kurz vor dem Start in das national einheitliche Tarifsysteem TARPSY ist. Für ihre Kunden hat ID Suisse daher die wesentlichen Kernpunkte bezüglich Lizenzierung, Integration und Termine zusammengefasst:

### Implementierung der Tarifstruktur

Als Key-Partner der SwissDRG AG wird die ID Suisse AG den aktuellen TARPSY Grouper im 1. Quartal 2017 zur Implementierung in die ID-Programmsysteme erhalten. Die Bereitstellung des ID GROUPE TARPSY an Kunden und Kooperationspartner wird zeitnah nach dem Erhalt von der SwissDRG AG erfolgen.

### HoNOS-Erfassung

Parallel zu der Implementierung des TARPSY-Grouper bietet ID Suisse eine Bereitstellung der HoNOS-Erfassung inklusive CHOP-Ableitung der diesbezüglichen Codes in ID DIACOS® Spezial für diejenigen Anwender, welche noch keine Erfassungsmöglichkeit im vorhandenen klinischen System zur Verfügung haben. Dazu zählt auch eine Plausibilisierung mit der Möglichkeit, diese über die Patientenliste zu filtern.

### Tarifvergleiche

Für erste Vergleiche war das Release 2017 von ID DIACOS®, das Mitte Dezember 2016 erschien, schon vorbereitet. Auch ohne den spezifischen TARPSY-Grouper ist es möglich, mittels einer einfachen Pflegesatz-Editierung näherungsweise den bisherigen psychiatrischen Tagessatz zu ermitteln. Basis ist die Pflege der Hauptkostenstellen (Entgeltbereich PSY+FAB).

### Integration des ID GROUPERS TARPSY

Die Integration des ID GROUPERS TARPSY wird analog zum ID GROUPE SWISSDRG über die OLE-Schnittstelle der idgrouper.dll und OLE/COM

Schnittstelle von ID DIACOS® erfolgen. Als Eingabeparameter werden das Psychiatrieflag und ein Abrechnungsmodus benötigt. Die Ausgabeparameter bilden die abschnittsweise jeweils unterschiedlich bewerteten Behandlungstage eines zukünftigen TARPSY-Entgeltes bzw. der Psychiatric Cost Groups (PCG) ab. Beide Anfor-

derungen wurden zum Release 2017 im Dezember 2016 über die etablierten Schnittstellen der idgrouper.dll und OLE/COM Schnittstelle von ID DIACOS® abgebildet. Detaillierte Schnittstelleninformationen wurden allen Kooperations- und Entwicklungspartnern mit der Auslieferung Releases 2017 im Dezember zur Verfügung



gestellt. Die serverseitigen Schnittstellen / (Web-) Services werden analog erweitert.

### Lizenerweiterung

Der ID GROUPER TARPSY wird in Verbindung mit einer Lizenerweiterung ID DIACOS® TARPSY oder ID EFIX® TARPSY auf Basis der psychiatrischen Betten lizenziert.

Die optimale Verbindung von TARPSY-Entgeltermittlung, Fallcodierung mit ID DIACOS®, Fallprüfung mit ID MEDCODE CHECK® TARPSY und bidirektionaler Schnittstelle zum KIS bzw. Administrativsystem wird als entsprechendes Leistungspaket lizenziert werden.

### Die Wirtschaftlichkeit klar im Visier

Die Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit eines Spitals wird durch das kaufmännische und medizinische Controlling überwacht und gesichert. Mit der Software ID EFIX® ist es möglich, auch für den Bereich Psychiatrie «auf Knopfdruck» Analysen zu bekommen, die Daten und Codierqualität im Blick zu haben und damit bes-

te Voraussetzungen zu schaffen, um eine aktive Steuerung zu betreiben. Bei der Analyse von Budgets und der Planung von Leistungen bildet ID EFIX® TARPSY schon jetzt die Struktur des neuen Tarifsystems TARPSY ab. Dabei wird die gültige TARPSY-Fallzusammenführungsregelung in einem Rutsch durchgeführt, um die Grundlage zur Ermittlung der PCG-Entgelte zu schaffen.

So ist für die Budgetplanung 2018 eine vergleichende Auswertung der aktuellen Erlöse aus Tagessätzen im Vergleich zum zukünftigen Tarifsystem TARPSY ermöglicht.

Spätestens zum 2.Quartal 2017 können die importierten Daten innerhalb von ID EFIX® in die gewünschten ID GROUPER TARPSY-Versionen gruppiert und gleichzeitig mit dem integrierten ID MEDCODE CHECK®TARPSY auf ihre Plausibilität hin geprüft werden.

### Abweichungen exakt analysieren

Für das Medizincontrolling müssen Katalogeffekte und Erlösunterschiede auf einen Blick

transparent werden. Sämtliche Auswirkungen auf Fallgewichte, durchschnittliche Tagesgewichte, Erlöse und Budgets werden in ID EFIX® schnell und übersichtlich ausgewertet und angezeigt.

Auf Fachabteilungs- und Basis-PCG-Ebene, bis hin zum Einzelfall, wird jede Differenz identifiziert. Die zu vergleichenden Jahresversionen des ID GROUPERS TARPSY und der jetzigen Tagespflugesätze in der Psychiatrie können verändert und unterschiedliche Erlösmodelle simuliert werden.

Leistungen und Entgelte sind fachabteilungs- oder hausspezifisch planbar. Auf einen Blick erhalten die stationären psychiatrischen Leistungserbringer einen Überblick über die verschiedenen PCG-Entgelte, Verweildauerintervalle, Codierqualität und Verläufe.

### Weitere Informationen

[www.id-suisse.ch](http://www.id-suisse.ch)

# sedorama ::

Ein Brunner Unternehmen

## ANSPRUCHSVOLLES MÖBLIEREN IM PFLEGEBEREICH

Stühle und Tische für Alters- und Pflegeheime, Spitäler und Kliniken müssen eine Vielzahl von Anforderungen erfüllen, die man auf den ersten Blick nicht wahrnimmt. Dass sich Funktionalität, Sicherheit und Hygiene mit Ästhetik und Komfort vereinbaren lassen, beweisen unsere Möblierungslösungen für Empfangs-, Aufenthalts- und Mehrzweckräume sowie Speisesäle und Cafeterias.

Eine Bemusterung wird Sie überzeugen.

[www.sedorama.ch](http://www.sedorama.ch)

Showrooms in Schönbühl BE, Winterthur ZH und Bussigny VD

**CRONA LOUNGE** von Brunner  
Design: Archirivolto

